

Schluss mit Energieverschwendung

„Efficiency“ - Dialogtage für energieeffiziente Gebäude

Stuttgart. Am 16. und 17. Juni 2005 findet auf dem Stuttgarter Messegelände am Killesberg mit der „Efficiency“ eine neuartige Veranstaltung statt. Die „Dialogtage für energieeffiziente Gebäude“, so der Untertitel, wollen innovative und zukunftsorientierte Baufachleute aus Handwerk, Architektur und Ingenieurwesen sowie die Wohnungswirtschaft in einen konstruktiven Dialog zum Thema Energieeffizienz von Gebäuden bringen.

Wie das ideale Gebäude zu sein hat, weiß eigentlich jeder: Es soll gut aussehen, viel Nutzerkomfort bieten und dabei wenig kosten – zumindest wenig Energie. Ein Wunschtraum meist, denn viele Architekten erstellen nach wie vor prachtvolle Glasbauten, die ohne hohe Kosten für Lüftung und Kühlung nicht zu benutzen sind. Wieder andere folgen dem gegenteiligen Extrem und erstellen Niedrig- oder gar Nullenergiegebäude, deren Nordfront mit den schießschartenartigen Fenstern eher an eine Ritterburg als an eine normale Behausung erinnern. Oder bei nachträglich gut gedämmten Gebäuden wird schlicht die kontrollierte Wohnungslüftung vergessen, sodass schon bald der Schimmelpilz als ungeliebter Untermieter einzieht. Hier kann der Dialog zwischen den Fachleuten unterschiedlicher Gebiete, aber auch zwischen den Experten desselben Gebietes zum besseren Verständnis beitragen und viel bewirken, sind sich die Veranstalter sicher.

Internetinformationen: www.messe-stuttgart.de

Doppelwandige Kunststoff-Heizöltanks: Abstandsregelung geändert

Leimen. Das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt) hat dem Bundesverband Lagerbehälter bestätigt, dass doppelwandige Behältersysteme aus Kunststoff (PE und PA) ohne die bisher erforderlichen Wandabstände aufgestellt werden dürfen. Für ein Behältersystem mit maximal 5 Behältern in einreihiger Aufstellung gilt demnach ein Mindestwandabstand von 5 cm an 3 Seiten und an einer Längsseite ein Mindestabstand von 40 cm. Dazu Wolfgang Dehoust vom Bundesverband Lagerbehälter: „Die Erleichterung der Abstandsregelung für einreihige Aufstellung ist dadurch begründet, dass die Behälter aus nicht korrodierendem Material hergestellt sind und somit ein undicht werden der Wanne nicht zu befürchten ist.“

Auch auf den bisherigen Mindestabstand zu dem Wärmeerzeuger kann laut Bundesverband bis auf diese 40 cm verzichtet werden, wenn nachgewiesen wird, dass die Oberflächentemperatur des Wärmeerzeugers 40°C nicht übersteigt. Dies sei bei nahezu allen modernen Brennersystemen der Fall. Der Bundesverband Lagerbehälter weist ausdrücklich darauf hin, dass diese Erleichterungen nur für Vollkunststoff-Sicherheitstanks in doppelwandiger Ausführung gelten.

Internetinformationen: www.behaelterverband.de